

Name:

Klasse:

Standardisierte kompetenzorientierte  
schriftliche Reifeprüfung

AHS

16. Mai 2024

# Griechisch

## Hinweise zur Bearbeitung

Sehr geehrte Kandidatin! Sehr geehrter Kandidat!

- Im Rahmen dieser Prüfung werden Ihnen ein Übersetzungstext (ÜT) sowie ein Interpretationstext (IT) vorgelegt. Ihnen stehen 270 Minuten an Arbeitszeit zur Verfügung.
- Bitte verwenden Sie für Ihre Arbeit einen nicht radierbaren, blau oder schwarz schreibenden Stift.
- Schreiben Sie Ihren Namen und Ihre Klasse auf das Deckblatt des Heftes.
- Verwenden Sie für die Übersetzung des ÜT ausschließlich das Ihnen zur Verfügung gestellte Arbeitspapier.
- Schreiben Sie auf jedes Blatt des Arbeitspapiers Ihren Namen und die fortlaufende Seitenzahl.
- Streichen Sie Notizen und ein eventuell angefertigtes Konzept durch.
- Falls Sie die Übersetzung des ÜT am Computer schreiben, richten Sie vor Beginn eine Kopfzeile ein, in der Ihr Name und die Seitenzahl stehen. Legen Sie die Übersetzung in ausgedruckter Form dem Aufgabenheft bei.
- **Die Antworten zu den Arbeitsaufgaben zum IT, die in eine Tabelle einzutragen sind, müssen in das Aufgabenheft geschrieben werden.**
- **Die Antworten zu den Arbeitsaufgaben zum IT, bei denen ein Text zu verfassen ist („offene Aufgaben“), müssen auf das Arbeitspapier geschrieben werden.**
- **Vermeiden Sie bei der Beantwortung der offenen Aufgaben wörtliche Zitate aus der Einleitung, den Sachangaben oder den Formulierungen in den Aufgabenstellungen.**
- Schreiben Sie bei den Arbeitsaufgaben zum IT immer nur die geforderte Anzahl an Lösungen ins Aufgabenheft.
- Kreuzen Sie bei Multiple-Choice-Aufgaben zum IT stets exakt die geforderte Anzahl an Kästchen an.

Haben Sie versehentlich ein falsches Kästchen angekreuzt, malen Sie dieses Kästchen vollständig aus und kreuzen Sie das richtige Kästchen an.

Antwortmöglichkeit 1	<input type="checkbox"/>
Antwortmöglichkeit 2	<input checked="" type="checkbox"/>

Möchten Sie ein bereits von Ihnen ausgemaltes Kästchen als Antwort wählen, kreisen Sie dieses Kästchen ein.

- Die Verwendung eines (gedruckten oder elektronischen) Wörterbuchs und der vom BMBWF erstellten Präfix-Suffix-Liste ist zulässig. Falls Sie mit dem Computer arbeiten, darf in keinem Fall eine Verbindung mit dem Internet hergestellt sein.
- Falls Sie Verständnisschwierigkeiten im Deutschen haben, konsultieren Sie das Österreichische Wörterbuch, das im Prüfungsraum aufliegt.
- Abzugeben sind das Aufgabenheft und alle von Ihnen verwendeten Blätter.
- Beurteilungsschlüssel: Für eine positive Beurteilung werden beim ÜT mindestens 18 Punkte und beim IT mindestens 12 Punkte benötigt.  
**Sehr gut:** 60–53 Punkte **Gut:** 52–45 **Befriedigend:** 44–37  
**Genügend:** 36–30 **Nicht genügend:** 29–0

Viel Erfolg!

## A. Übersetzungstext

Übersetzen Sie den folgenden griechischen Text in die Unterrichtssprache. Achten Sie darauf, dass Ihre Übersetzung den Inhalt des Originals wiedergibt und sprachlich korrekt formuliert ist. (36 Punkte)

**Einleitung:** Nach den Perserkriegen will Perikles die zerstörte Akropolis neu aufbauen und prächtig ausgestalten. Dafür engagiert er die berühmtesten Künstler seiner Zeit. Während der Arbeiten kommt es zu einem Konflikt.

- |    |  |    |  |
|----|--|----|--|
| 1  | Φειδίας <sup>a</sup> μὲν τὸ τῆς Ἀθηνᾶς ἄγαλμα <sup>1</sup> κατεσκεύαζε, Περικλῆς <sup>b</sup>          | 1  | τὸ ἄγαλμα, -ατος: Statue   |
| 2  | δὲ καθεσταμένος <sup>2</sup> ἦν <sup>2</sup> ἐπιμελητής <sup>3</sup> .                                 | 2  | καθεσταμένος ἦν: er war eingesetzt   |
| 3  | Τῶν δὲ συνεργατῶν τινὲς διενεχθέντες <sup>4</sup> ὑπὸ τῶν ἐχθρῶν                                       | 3  | ὁ ἐπιμελητής, -οῦ: hier Projektleiter  |
| 4  | τοῦ Περικλέους <sup>b</sup> ἐκάθισαν <sup>c</sup> ἐπὶ τῶν τῶν θεῶν βωμῶν· διὰ δὲ                       | 4  | διενεχθέντες (Part. Aor. pass., Nom. Pl. m.): aufgehetzt                     |
| 5  | τὸ παράδοξον <sup>5</sup> προσκαλούμενοι <sup>6</sup> ἔφασαν δεῖξειν <sup>7</sup> Φειδίαν <sup>a</sup> | 5  | τὸ παράδοξον, -ου: hier das unangebrachte Verhalten                          |
| 6  | πολλὰ τῶν ἱερῶν χρημάτων <sup>8</sup> ἔχοντα <sup>9</sup> , τοῦ ἐπιμελητοῦ <sup>3</sup>                | 6  | προσκαλέω: vor Gericht laden   |
| 7  | Περικλέους <sup>b</sup> ἐπισταμένου καὶ συνεργοῦντος.  | 7  | δείκνυμι: hier beweisen  |
| 8  | Διόπερ ἐκκλησίας συνελθούσης οἱ μὲν ἐχθροὶ τοῦ   | 8  | τὰ χρήματα, -ων: Geld  |
| 9  | Περικλέους <sup>b</sup> ἔπεισαν τὸν δῆμον συλλαβεῖν <sup>10</sup> τὸν Φειδίαν <sup>a</sup> ,           | 9  | ἔχω: hier gestohlen haben  |
| 10 | καὶ αὐτοῦ τοῦ Περικλέους <sup>b</sup> κατηγοροῦν ἱεροσυλίαν.   | 10 | συλλαμβάνω: festnehmen   |
| 11 | Συνέπλεκον <sup>11</sup> δ' ἐν <sup>11</sup> ταῖς κατηγορίαις καὶ διαβολαῖς τὸν                        | 11 | σμπλέκω ἐν (+ Dat.): verwickeln in (etwas)                                   |
| 12 | Περικλέα <sup>b</sup> διὰ τὸν φθόνον σπεύδοντες διαβαλεῖν <sup>12</sup> τὴν τοῦ                        | 12 | διαβάλλω: zerstören  |
| 13 | ἀνδρὸς ὑπεροχὴν τε καὶ δόξαν.  |    |  |
| 14 | Ὁ δὲ Περικλῆς <sup>b</sup> εἰδὼς τὸν <sup>13</sup> δῆμον ἐν μὲν τοῖς πολεμικοῖς                        | 13 | Konstruktionshilfe: τὸν δῆμον ... θαυμάζοντα ... συκοφαντοῦντα <sup>15</sup> |
| 15 | ἔργοις θαυμάζοντα <sup>13</sup> τοὺς ἀγαθοὺς ἄνδρας, κατὰ <sup>14</sup> δὲ τὴν                         | 14 | κατὰ (+ Akk.): hier während  |
| 16 | εἰρήνην τοὺς αὐτοὺς συκοφαντοῦντα <sup>13,15</sup> διὰ τὴν σχολὴν καὶ                                  | 15 | συκοφαντέω: zu Unrecht anklagen  |
| 17 | φθόνον, ἔκρινε <sup>16</sup> συμφέρειν <sup>17</sup> αὐτῷ τὴν πόλιν ἐμβαλεῖν εἰς                       | 16 | κρίνω: zum Urteil kommen   |
| 18 | μέγαν <sup>d</sup> πόλεμον <sup>d</sup> .  | 17 | συμφέρει: es nützt   |

a ὁ Φειδίας, -ου: Phidias (ein berühmter athenischer Bildhauer)

b ὁ Περικλῆς, -έους: Perikles (ein berühmter athenischer Staatsmann)

c ἐκάθισαν: Diese Form des Protests bedeutete eine Arbeitsverweigerung.

d μέγαν πόλεμον: Gemeint ist der Peloponnesische Krieg zwischen Athen und Sparta.

## B. Interpretationstext

Der folgende Interpretationstext ist Grundlage für die Lösung der zehn Arbeitsaufgaben. Lesen Sie zuerst sorgfältig die Aufgabenstellungen und lösen Sie diese dann auf der Basis des Interpretationstextes. (24 Punkte)

**Einleitung:** Der Ziegenhirte Daphnis und die Schafhirtin Chloë entdecken ihre gegenseitige Liebe. Der alte Philetas klärt sie darüber auf, dass sie besondere Schützlinge des Gottes Eros seien.

- |   |   |
|---|---|
| 1 Ἐτέρφθησαν <sup>1</sup> ἀκούοντες καὶ ἐπυνθάνοντο, τί ἐστὶ ποτε ὁ Ἔρως,                 | 1 <b>τέρπομαι</b> (Aor.: ἐτέρφθην): sich freuen                             |
| 2 πότερα <sup>2</sup> παῖς ἢ ὄρνις, καὶ τί δύναται. Πάλιν οὖν ὁ Φιλητᾶς <sup>a</sup> ἔφη· | 2 <b>πότερα</b> : ob  |
| 3 „Θεός ἐστιν, ὃ παῖδες <sup>b</sup> , ὁ Ἔρως, νέος καὶ καλὸς καὶ πετόμενος.              |   |
| 4 Διὰ τοῦτο καὶ νεότητι χαίρει καὶ κάλλος διώκει καὶ τὰς ψυχὰς                            |   |
| 5 ἀναπτεροῖ <sup>3</sup> . Δύναται δὲ τοσοῦτον, ὅσον οὐδὲ ὁ Ζεὺς· κρατεῖ μὲν              | 3 <b>ἀναπτεροῖ</b> : er beflügelt   |
| 6 στοιχείων <sup>4</sup> , κρατεῖ δὲ ἄστρων, κρατεῖ δὲ τῶν ὁμοίων θεῶν. Οὐδὲ              | 4 <b>τὸ στοιχεῖον</b> , -ου: das Element (ein Grundbestandteil der Materie) |
| 7 ὑμεῖς τοσοῦτον <sup>5</sup> τῶν αἰγῶν καὶ τῶν προβάτων. Τὰ ἄνθη πάντα                   | 5 <b>τοσοῦτον</b> <κρατεῖτε>  |
| 8 Ἔρωτος ἔργα <sup>6</sup> , τὰ φυτὰ πάντα τούτου ποιήματα <sup>7</sup> , διὰ τοῦτον καὶ  | 6 <b>ἔργα</b> <ἐστίν><br>7 <b>ποιήματα</b> <ἐστίν>                          |
| 9 ποταμοὶ ῥέουσι καὶ ἄνεμοι πνέουσιν.“  |   |

a ὁ Φιλητᾶς: Philetas

b παῖδες: Gemeint sind Daphnis und Chloë.

(Longos, *Daphnis und Chloë*)

## Arbeitsaufgaben zum Interpretationstext

1. Finden Sie im Interpretationstext zu den folgenden alphabetisch aufgelisteten Fremd- bzw. Lehnwörtern jeweils ein sprachlich verwandtes griechisches Wort (Substantiv, Verb, Adjektiv, Adverb, Pronomen oder Zahlwort) und zitieren Sie dieses in der rechten Tabellenspalte. (2 Punkte)

Fremd- bzw. Lehnwort	griechisches Textzitat
Astronomie	
Chrysantheme	

2. Listen Sie in der Tabelle sechs verschiedene griechische Begriffe aus dem Sachfeld „Natur“ auf, die im Interpretationstext vorkommen und nicht als Vokabel angegeben sind. (3 Punkte)

Sachfeld „Natur“ (griechisches Textzitat)
1.
2.
3.
4.
5.
6.

3. Finden Sie im Interpretationstext je ein Beispiel für die unten aufgelisteten Stilmittel und zitieren Sie dieses in der rechten Tabellenspalte. (2 Punkte)

Stilmittel	Beispiel (griechisches Textzitat)
Anapher	
Trikolon	

4. Geben Sie in der rechten Tabellenspalte auf Deutsch an, worauf sich die folgenden griechischen Textzitate jeweils beziehen. Der Bezug kann in Form eines einzelnen Wortes, einer Wendung oder eines Sachverhaltes angegeben werden. (3 Punkte)

griechisches Textzitat	Bezug (deutsch)
τοῦτο (Z. 4)	
ὕμεις (Z. 7)	
τούτου (Z. 8)	

5. Bringen Sie die folgenden Inhaltsangaben in die Reihenfolge, die dem Interpretationstext entspricht. Nummerieren Sie die einzelnen Inhaltsangaben in der Spalte „Reihung“ von 1 bis 4. (1 Punkt)

Inhaltsangaben	Reihung (1 – 2 – 3 – 4)
äußeres Erscheinungsbild und Vorlieben des Eros	
die kosmische Macht des Eros	
Eros' Einfluss auf die Natur	
Frage nach dem Wesen des Eros	

6. Ergänzen Sie die folgenden Satzteile zu einem vollständigen deutschen Satz, der den Inhalt der entsprechenden Textstelle präzise wiedergibt. (2 Punkte)

_____ und beflügelt die Seelen.
_____ und wehen die Winde.

7. Überprüfen Sie die Richtigkeit der Aussagen anhand des Interpretationstextes. Kreuzen Sie „richtig“ an, wenn eine Aussage dem Interpretationstext zu entnehmen ist. Kreuzen Sie „falsch“ an, wenn eine Aussage dem Interpretationstext nicht zu entnehmen ist. Stellen Sie falsche Aussagen in der entsprechenden Spalte auf Deutsch richtig. (4 Punkte)

Aussage	richtig	falsch	Richtigstellung (deutsch)
Eros ist ein Vogel.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Zeus hat mehr Macht als Eros.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Eros herrscht über seine Mitgötter.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Liebesgedichte werden von Eros angeregt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

8. Belegen Sie die folgende Aussage mit einem passenden Zitat aus dem Interpretationstext. Zitieren Sie die Belegstelle in der rechten Tabellenspalte. (1 Punkt)

Aussage aus dem Interpretationstext	Beleg (griechisches Textzitat)
Eros sorgt für Wachstum in der Natur.	

9. Vergleichen Sie den Interpretationstext mit dem folgenden Vergleichstext und nennen Sie eine wesentliche inhaltliche Gemeinsamkeit und einen wesentlichen inhaltlichen Unterschied. Formulieren Sie in ganzen Sätzen (insgesamt max. 50 Wörter). (2 Punkte)

**Einleitung:** In Platons Dialog *Symposion* halten alle Gesprächsteilnehmer Lobreden auf den Gott Eros. Der Gastgeber Agathon widerspricht dabei seinem Vorredner Phaidros, der Eros als den ältesten aller Götter bezeichnet hatte.

Zuerst ist er (= Eros) der Jüngste der Götter. Einen überzeugenden Beweis für diese These liefert er selbst, weil er in schneller Flucht vor dem Alter flieht, das doch offenkundig schnell ist, jedenfalls tritt es schneller an uns heran, als es sollte. Dieses hasst ja Eros von Natur aus und nähert sich ihm nicht einmal von fern. Mit jungen Leuten aber ist er immer zusammen und ist selbst jung; denn das alte Sprichwort trifft es genau, dass Gleiches immer Gleichem naht. Er ist nun zwar jung, über die Jugend hinaus aber auch zart. Für seine harmonische und geschmeidige Gestalt ist ein gewichtiger Beweis die Anmut, was ja in aus allem herausragendem Maße Eros nach allgemeiner Übereinstimmung besitzt; denn Hässlichkeit und Eros liegen beständig im Krieg miteinander.

Quelle: Platon: *Symposion: Griechisch/Deutsch*. Übersetzt und herausgegeben von Thomas Paulsen und Rudolf Rehn. Stuttgart: Reclam 2006, S. 71–75 [195a–196a] (adaptiert).

10. Verfassen Sie eine Charakteristik des Gottes Eros als Basis für einen kurzen und phantasievollen Werbefilm, in welchem seine Fähigkeiten dargestellt werden. Gehen Sie dabei auf vier Inhalte des Interpretationstextes ein. Formulieren Sie in ganzen Sätzen (insgesamt max. 100 Wörter). (4 Punkte)